

LUKAS GEMEINDEBRIEF



April/Mai 2018

■ EVANGELISCHE KIRCHE
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
■

Evangelische Lukas-Kirchengemeinde Berlin-Steglitz

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

**»Nicht wo der Himmel ist, ist Gott,
sondern wo Gott ist, ist der Himmel.«**

Diese Worte des evangelischen Theologen Gerhard Ebeling möchte ich gerne dem Apostel auf unserem Bild zurufen. Du musst nicht in den Himmel schauen, um Gott zu entdecken.

Das abgebildete Detail ist ein Kuriosum in dem fast 500 Jahre alten flämischen Schnitzaltar der St. Petri-Kirche in Dortmund. Im Volksmund wird er auch »Das Goldene Wunder« genannt: Bei der Darstellung der Himmelfahrt Christi benutzt ein Jünger eine Brille, mutmaßlich um das Geschehen besser sehen zu können. Aber: Nicht dort, wo der Himmel ist, ist Gott, sondern wo Gott ist, ist der Himmel. Doch hilft dieser Satz dem Apostel, hilft er uns? Wo ist denn Gott, wenn nicht im Himmel? Vielleicht hat der Apostel ja gar nicht Unrecht, wenn er mit einer Brille klarer, schärfer sehen möchte. Denn so leicht ist Gott unter uns Menschen nicht zu erkennen.

Wo ist der Himmel, wo ist Gott? Drei Menschen aus verschiedenen Jahrhunderten versuchen, auf diese Frage eine Antwort zu geben ...



Die Nonne Therese von Lisieux vom Orden der Unbeschuhten Karmelitinnen – sie lebte von 1873 bis 1897 – sagte zur Himmelfahrt Christi einmal: »Mein Himmel wird sich auf Erden ereignen. Ja, ich will meinen Himmel damit verbringen, auf Erden Gutes zu tun.« Gutes tun, nicht das Außergewöhnliche, sondern das Alltägliche, was aber oft so schwer fällt. Gott in den kleinen Dingen des Lebens zu lieben. So ist es vermutlich ganz gut, dass der Apostel eine Brille trägt, um diese kleinen Dinge, die wir so schnell übersehen, nicht aus dem Blick zu verlieren. Doch, müsste sein Blick nicht eher nach unten gerichtet sein, dorthin, wo gerade die Menschen sind, denen oftmals so übel mitgespielt wird?

»Wo bist du, Mensch?«, fragt Gott im ersten Buch der Bibel den Menschen. Übertragen auf heute könnte die Frage Gottes lauten: Wo bist du, Mensch, wenn Menschen trotz so großen Reichtums in vielen Ländern dieser Welt noch immer im Elend leben und an Hunger sterben? Wo bist du, Mensch, wenn immer wieder neue Kriege geführt werden, wenn Menschen gefoltert und getötet werden? Und mit der heiligen Therese von Lisieux könnten wir antworten: Der Himmel ist dort, wo der Mensch beim Menschen, wo der Mensch mit-menschlich ist.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 3

.....
: **Kirchweihjubiläum** :
:

.....
: *Lukas100:* :
: *Erinnerungsstücke gesucht* :
: *Seite 3* :
:

.....
: **Lebendiger Glaube** :
:

.....
: *Konfirmationsunterricht 2018/19* :
: *Seite 6* :
:

.....
: **Veranstaltungen** :
:

.....
: *Regionale Wege* :
: *in die deutsche Geschichte* :
: *Seite 8* :
:

.....
: **Kirchenmusik** :
:

.....
: *Orgelkonzerte in Lukas* :
: *Seite 9* :
:

WIE SIE UNS ERREICHEN

GEMEINDEBÜRO

Friedrichsruher Str. 6a, 12169 Berlin

☎ 7 95 50 51

Fax 7 95 53 09

Sprechstunden: Mo und Do 10:00–12:00 Uhr, Di 17:00–19:00 Uhr
web: <http://www.lukaskirche.de> E-Mail: lukas.kirche@googlemail.com

Außerhalb der Sprechzeiten beantwortet der kreiskirchliche Telefondienst Ihre Fragen oder nimmt Ihr Anliegen auf: Mo – Fr 9:00 – 16:00 Uhr.

PFARRERINNEN

Andrea Köppen

☎ 79 74 59 51

Schönhauser Str. 15, 12169 Berlin

Fax 79 74 59 52

E-Mail: andrea.koepfen@googlemail.com

Sabine Kuhnert

☎ 22 47 92 32

KG Südende, Ellwanger Str. 9, 12247 Berlin

Fax 7 95 53 09

E-Mail: bueero@gemeinde-suedende.de

Die Pfarrerrinnen stehen für persönliche Gespräche und Beratungen gern zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

KINDERTAGESSTÄTTE

Friedrichsruher Str. 1–2, 12169 Berlin-Steglitz

Petra Hoena, Info und Anmeldg.:

☎ 7 91 11 48

Fax 74 75 02 33

E-Mail: lukas-kita@freenet.de

ARBEIT MIT KINDERN

Silvia Schnoor

☎ 7 93 46 71

E-Mail: kinder@gemeinde-suedende.de

JUGENDARBEIT Lukas und Südende

Andrea Köppen

☎ 79 74 59 51

ÄLTERE GENERATION

Anne Wolter-Potente

☎ 70 76 06 88

KIRCHENMUSIKER

Markus Epp

☎ 7 95 50 51

E-Mail: epp@lukaskirche.de

FREUNDESKREIS der Lukas-Gemeinde e.V.

Empfänger: Freundeskreis der Lukas-Gemeinde e.V.

IBAN: DE92 1009 0000 3064 8900 17 BIC BEVODEBB (Berliner Volksbank)

Lutz Kussmann

☎ 79 78 67 48

BANKVERBINDUNG der Lukas-Gemeinde:

Empfänger: Ev. KKV Bln. Süd-West/Lukas-Kirchengemeinde

IBAN: DE69 5206 0410 2103 9663 99 BIC: GENODEF1EK1

BROT FÜR DIE WELT: Konto der Lukas-Gemeinde –

Verwendungszweck: »Brot für die Welt«

DIAKONIE-STATION Steglitz

Albrechtstraße 82, 12167 Berlin

Hauskranken- u. Haushaltspflege, Pflegeberatung

☎ 79 47 33-0

Mobilitätshilfedienst Mo–Fr 9–15 Uhr

☎ 79 47 31 30

Begegnungsstätte Café Markus Mo–Fr 9–17 Uhr

☎ 79 47 31 30

Geschäftsführung: Jutta Berger-Knapp, Karl-Martin Seeberg

DIAKONISCHES WERK Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V.

Geschäftsstelle

Hindenburgdamm 101, 12203 Berlin

☎ 83 90 92 40

Frau Hafener und Herr Philipp

Fax 83 90 92 83

Soziale Beratung

Johanna-Stegen-Str. 8, 12167 Berlin

☎ 7 71 09 72

Di 10:00–12:00 Uhr u. Do 15:00–17:00 Uhr

Fax 76 90 26 02

Pflegestützpunkt – »Rund ums Alter«

Koordinierungsstelle für ambulante Pflege älterer Menschen

Johanna-Stegen-Str.8, 12167 Berlin

☎ 76 90 26 00

Di 9:00–13:00 Uhr sowie nach tel. Absprache

Fax 76 90 26 02

Ev. Pflegeheim Lutherstift

☎ 766 87 89 00

vollstationäre Pflege, Wohngruppen, Tagespflege

GEMEINDEBRIEF-REDAKTION

Do 9:00–12:00 Uhr

Lucia Hajduk M.A., Ina Kroll

☎ 7 95 50 51

Die Redaktion behält sich Kürzungen von Artikeln und Leserbriefen vor. Der *LUKAS-GEMEINDEBRIEF* wird herausgegeben im Auftrag des Gemeindekirchenrats der Lukas-Kirchengemeinde.

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfn. Andrea Köppen

☎ 79 74 59 51



Besuchen Sie Ihre Ev. Lukas-Kirchengemeinde auf ihrer Homepage. Sie können sich dort unter anderem über die aktuellen Aktivitäten und regelmäßigen Termine informieren.

Singen »beflügelt die Seele« ...

Seit ca. 40 Jahren eine feste Größe in der Seniorenarbeit der Ev. Lukas-Kirchengemeinde ist der »Singekreis«. In erster Linie die ungetrübte Freude am Singen steht in seinem Mittelpunkt. Chorerfahrung ist nicht erforderlich.

Gesungen werden in dem 75minütigen Gesangseinheiten Lieder aller Art: Fröhliches, Beschauliches, Kirchliches, Klassiker, Evergreens, Schlager ...

Zweimal im Jahr beteiligt sich der »Singekreis« an der Gestaltung eines Gottesdienstes. Auch am Offenen Nachmittag und beim Adventssingen der Gemeinde ist er aktiv.

Der »Singekreis« steht allen Interessenten offen; auch Männer sind gerne gesehen. Die Teilnahme verpflichtet zu nichts. Der »Singekreis« trifft sich jeweils ...

Wann? montags von 10:30 Uhr bis 11:45 Uhr

Wo? im kleinen Saal des Gemeindehauses
in der Friedrichsruher Str. 1–2.

Die »Singekreis«-Leitung liegt in den Händen von Maria Steiner, die sich ihrer Aufgabe mit großer Hingabe widmet. Sie erreichen sie unter der Rufnummer 030 6 01 47 51 oder schriftlich per E-Mail an mariasteiner-musik@web.de.



Anzeige –

Walthers Buchladen
Bismarckstraße 71 • 12157 Berlin
Montag bis Freitag von 9:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Sonnabend von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Tel.: 030 8 55 94 72
www.walthers-buchladen.de
service@walthers-buchladen.de

Auflagenstärke: 4.000 Stück, Erscheinungsweise: 6 x im Jahr

Diese *Gemeindebrief*-Ausgabe kostet rd. 715 EUR. Einnahmen aus Firmen-Anzeigen betragen rd. 400 EUR. Für die Differenz bleiben wir auf freiwillige Spenden angewiesen.

Bankverbindung der Lukas-Gemeinde:

Empfänger: Ev. KKV Bln. Süd-West/Lukas-Kirchengemeinde
IBAN: DE69 5206 0410 2103 9663 99 BIC: GENODEF1EK1

Versenden Sie Ihre Spende bitte mit dem Zusatz »Gemeindebrief«.

Herzlichen Dank!

Andrea Köppen

Einweihung der Lukaskirche
in Berlin-Steglitz
am 21. September 1919 :: 14. Sonntag n. Trin.

LUKAS100 ...

Ein Ereignis wirft seine Schatten voraus

Rückblende: Es ist Sonntag, der 21. September 1919, 12:00 Uhr – Mit dem Lied »Hoch tut euch auf ihr Tore der Welt« wurde der Gottesdienst zur Einweihung der Lukaskirche in der Friedrichruher Straße in Berlin Steglitz feierlich eröffnet.

Das 100ste Kirchweihjubiläum im nächsten Jahr wirft jetzt schon seine Schatten voraus, und die ersten Planungen hat der Gemeindegemeinderat (GKR) bereits initiiert. Beschlossen wurden unter anderem die Erstellung einer Festschrift sowie eine Festwoche, die mit einem Festgottesdienst am Sonntag, den 22. September 2019 unter der Mitwirkung von Bischof Dr. Martin Dröge enden soll. Doch: **Vor dem »Feste feiern« heißt es »feste arbeiten«.** Dazu gibt es jetzt bereits den »Arbeitskreis Festschrift«, in dem Victoria Ebert, Thomas Ebert, Thomas Kehl, Pfrn. Andrea Köppen, Lutz Kußmann sowie Axel Steinacker ihre Erfahrungen und Ideen einbringen. Diese Festschrift wird sowohl Artikel über Bau und Architektur »unserer« Lukaskirche als auch Beiträge über die Menschen und Gruppen enthalten, die mit ihren Aktivitäten für eine lebendige Gemeinde sorgen.

In dem Buch soll es auch »100 Geburtstagskerzen« geben: Damit gemeint sind kleine Geschichten, Anekdoten oder Erinnerun-

gen, die die Menschen – also **auch Sie, ja Sie, die/der Sie dies gerade lesen!** – mit der Lukaskirche verbinden.

Hier sind wir also »auf jeden aus dem Kiez« angewiesen: Bilder, und Urkunden (Taufe, Konfirmation, Heirat) der vergangenen Jahr(zehnt)e ... **Erinnerungsstücke aller Art.**

Falls Sie meinen, eine »Geburtstagskerze« in Ihrem Besitz zu haben, wenden Sie sich einfach persönlich oder per E-Mail an das Lukas-Gemeindebüro; von dort werden Ihre Beiträge an den »Arbeitskreis Festschrift« weitergeleitet. Fragen Sie auch in Ihrem Freundes- und Familienkreis nach: Ganz gleich ob Großeltern, Eltern, Kinder ... Alterseinschränkungen zum Mitmachen gibt es nicht!

An dieser Stelle werden wir über die Planungen und Wegetappen zu »Lukas100« informieren. In Kürze wird es auch ein Logo geben – für Informationen »auf den ersten Blick«.

Thomas Ebert für den Lukas-GKR

»Nicht wo der Himmel ist ...«

[Fortsetzung von Seite 1]

Der Priester Wilhelm Willms – geboren 1930, gestorben 2002 – dichtete zu Christi Himmelfahrt: »Weißt du, wo der Himmel ist, nicht so hoch da oben. Sag doch ja zu dir und mir. Du bist aufgehoben.«

Den Himmel erfahre ich dort, wo Menschen zueinander Ja sagen, wenn sie füreinander da sind, wenn sie solidarisch und achtsam sind. Dann erleben wir ein Stück Himmel, weil wir in dem anderen Menschen das Ebenbild Gottes erkennen. Und wo Gott ist, ist der Himmel. Der Apostel auf diesem Bild braucht folglich gar keine Brille, mit der er den Himmel sehen und erleben kann. Denn der Himmel ist der Mensch an seiner Seite, der Mensch, der seine Hilfe braucht, der Mensch, dem er in diesem Augenblick der Nächste ist.

Und der Lyriker und Theologe Angelus Silesius, der eigentlich Johannes Scheffler hieß und von 1624 bis 1677 lebte, schreibt in seinem berühmten Werk, dem »Cherubinischen Wandersmann«: »Halt an, wo läufst du hin, der Himmel ist in dir: Suchst du Gott anderswo, du fehlst ihn für und für.« – eine Aussage ganz im Sinne seines bekannteren Zitats: »Wird Christus tausendmal zu Bethlehem geboren und nicht in dir: du bleibst noch ewiglich verloren.«

Das heißt doch: Ich brauche den Hals nicht zu recken, um in den Himmel zu schauen; ich brauche keine Brille, um besser oder weiter sehen zu können (wobei: eine Brille zum täglichen Gebrauch – Lesen, Autofahren ... – die brauche ich schon).

Nur: Wie kann ich Gott in mir entdecken? Bildlich gesprochen: Welche Brille muss ich denn doch aufsetzen, um ihn in mir zu sehen? Das hat uns Jesus vorgelebt: Wer in den Himmel hinaufsteigen will, muss zuerst hinabsteigen. Muss sich den kleinen Dingen zuwenden und in ihnen Gott erkennen und lieben, muss im anderen Menschen Gottes Ebenbild entdecken und in ihr/in ihm Gott lieben und wird so – hoffentlich – Gott auch in sich entdecken. Der Himmelfahrtstag erinnert uns daran und lädt uns dazu ein: schon hier auf Erden und bereits heute ein wenig himmlisches Wesen zu sein.

**Herzliche Grüße von
Ihrer Pfarrerin Andrea Köppen**



Graphik: Winterheld

Herzlich laden wir dazu ein,

Christi Himmelfahrt

vor der **Martin-Luther-Kirche**
[Berlin-Lichterfelde, Tulpenstraße 1]
in einem regionalen

Open Air Gottesdienst

am **10. Mai 2018 um 11:00 Uhr**
gemeinsam mit Pfr. Jörg Zabka zu feiern.

Vanessa Luther

Seit dem 1. September 2017 haben die Kirchengemeinden Lukas und Südende für die Dauer von zwölf Monaten Unterstützung durch eine Bundesfreiwilligendienst-Leistende: Vanessa Luther ist 20 Jahre alt und kommt aus Berlin-Steglitz. Sie hilft in der Lukas-Kindertagesstätte und ist in den Kindergruppen der beiden Gemeinden aktiv. Auch der Konfirmandenunterricht profitiert von ihrer Tätigkeit. Schon seit vier Jahren Teamerin, hat sie sich auch deshalb für den Bundesfreiwilligendienst bei uns entschieden, weil sie mehr Einblick in die Arbeit der Kirche gewinnen will. Langfristig möchte sie Religionspädagogik studieren und im kirchlichen Umfeld arbeiten. Kirche sei, so sagt sie selbst, ihr Hobby, ebenso wie das Teamer-Sein und der Sport, insbesondere der Wintersport. Ebenso wie sie sich auf die weitere Zeit in unseren Gemeinden Lukas und Südende freut, freuen wir uns darüber, sie in unseren Reihen zu haben.



Kirchenasyl – dringend gebraucht

Seit mehr als 30 Jahren gibt es Kirchenasyle in Berlin. Warum sie immer noch dringend gebraucht werden, wer sie in Anspruch nimmt, wie sie durchgeführt werden und was sie für eine Kirchengemeinde bedeuten – darüber wird an diesem Abend ausführlich informiert. Alle haupt- und ehrenamtlich Interessierten sind eingeladen und gebeten, sich die Zeit für dieses Thema zu nehmen. Die Informationsveranstaltung findet statt ...



Wann? am Montag, den 23. April 2018,
von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Wo? im Evangelischen Pauluszentrum,
Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin.

Eine Pause mit einem kleinen Imbiss ist eingeplant. Die Anmeldung ist erbeten bis zum 16. April 2018 bei Christiane Kehl, Beauftragte für Migration und Integration im Ev. Kirchenkreis Steglitz – telefonisch über die Mobilrufnummer 0157 80 899 699, per E-Mail an [fluechtlingsarbeit\[at\]kirchenkreis-steglitz.de](mailto:fluechtlingsarbeit[at]kirchenkreis-steglitz.de).

[zum Logo vgl. Ökumenische Bundesarbeitsgemeinschaft
Asyl in der Kirche: www.kirchenasyl.de]



Neues Berliner Seniorenportal online

Seit einigen Wochen ist ein neues Angebot speziell für Senioren online: Die Internetplattform – unter der Web-Adresse www.berliner-seniorenportal.de erreichbar – wird vom Medienunternehmen *havelpressmedia* betrieben und ist werbefinanziert. Es bietet detailreiche Informationen zu allen Lebensbereichen von Menschen im fortgeschrittenen Alter, Tipps zur Freizeitgestaltung sowie ein Forum zum Austausch mit Gleichgesinnten. Auch Angehörige werden hier fündig, beispielsweise wenn sie Informationen zum Thema Wohnen, Pflege und Vorsorge ihrer Lieben suchen. Das Portal, das vor allem regionale Angebote in den Fokus rückt, fällt außerdem durch seine benutzerfreundliche Oberfläche positiv auf.



**Diakonisches Werk
Steglitz und
Teltow-Zehlendorf e.V.**

Geschäftsstelle:

Hindenburgdamm 101B, 12203 Berlin
Frau Hafener Tel. 83 90 92 40
Herr Philipp Tel. 83 90 92 43

■ Soziale Beratung

Johanna-Stegen-Str. 8, 12167 Berlin
Tel. 771 09 72
Sprechstunden nach Vereinbarung

■ Pflegestützpunkt

Albrechtstr. 81, 12167 Berlin
Tel. 76 90 26 - 00/01
Sprechstunden: Di 9-15, Do 12-18 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Umfassende Informationen über unsere Einrichtungen und Beratungsangebote finden Sie auf unserer Internet-Seite www.dwstz.de



Konfirmiert werden in den Kirchengemeinden ...

Markus am 6. Mai 2018 ...

19 Jugendliche, darunter neun Mädchen und zehn Jungen.

Lukas am 12. Mai 2018 ...

zwölf Jugendliche, jeweils sechs Mädchen und Jungen.

Südende am 12. Mai 2018 ...

sechs Jugendliche, jeweils drei Mädchen und Jungen.

»Nehemia – Mein Herz brennt« ...

In den Winterferien war es endlich wieder soweit: Silvia Schnoor, Christine Ebert und Birgit Wahren ließen ihre Herzen gemeinsam mit 20 begeisterten Kindern und vielen Helferinnen und Helfern auflodern, denn Thema des Kindermusicals war »Nehemia, mein Herz brennt«, geschrieben von Birgit Wahren. Eine Woche lang wurde in den Winterferien intensiv geprobt, gebastelt, zusammen gegessen und vor allem viel gesungen! Am Sonntag, den 11. Februar 2018 gab es dann die große Aufführung in der Patmos-Gemeinde vor vielen Zuschauern, darunter aufgeregte Eltern, Gemeindemitglieder und ehemalige TeilnehmerInnen. Die Kinder spielten mit leuchtenden Augen. Live-Musiker, Licht- und Tontechnik sowie schöne, bunte Kostüme durften natürlich nicht fehlen! Wir freuen uns bereits auf's nächste Jahr!

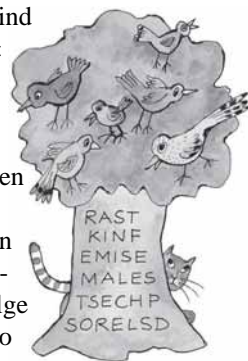


*Victoria Ebert
(Text und Fotos)*



Frühlingsrätsel

»Alle Vögel sind schon da ...«
so geht ein bekanntes Frühlingslied. Die Buchstaben im Stamm des Baums nennen – in der richtigen Reihenfolge geordnet – pro Zeile einen der Vögel, die in unseren Breitengraden den Frühling zum Klingen bringen. Zwei davon kommen im Lied nicht vor.



Welche?

Konfirmationsunterricht



Sehr herzlich laden wir alle Jugendlichen, die bis Mai 2019 mindestens 14 Jahre alt werden, zum Konfirmandenunterricht der Lukas-Kirchengemeinde ein.

Unser Ziel ist es, den christlichen Glauben lebensnah zu erarbeiten, so dass die KonfirmandInnen im täglichen Leben damit etwas anfangen können. Auch sollen sich die Jugendlichen kennenlernen und in ihrer Gemeinschaft gut aufgehoben wissen.

Anmeldungen werden ab sofort im Gemeindebüro in der Friedrichsruher Str. 6 A entgegengenommen. Die Öffnungszeiten sind montags und donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie dienstags von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Zur Anmeldung sind bitte mitzubringen:

- **Geburtsurkunde** und – soweit vorhanden – die
- **Taufurkunde** sowie das letzte
- **Religionszeugnis.**

Die erste Veranstaltung ist der Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen, die sich seit 2017 vorbereiten, am 22. April 2018 um 11:00 Uhr in der Markuskirche. Der Unterricht beginnt im Sommer dieses Jahres. Zu den Details informieren wir schriftlich über Gemeindebrief, Internet und Schaukästen der Lukas-Kirchengemeinde sowie in den sonntäglichen Abkündigungen.

Pfarrerin Andrea Köppen

Text und Illustration aus der evangelischen Kinderzeitschrift »Benjamin« gehören nicht zu dem Lied.
Star, Fink, Meise, Amsel, Specht und Drossel; Meise und Specht

Auflösung des Rätsels:

Schau: Kinder und Kunst!

Pablo Picasso hat einmal gesagt: »Jedes Kind ist ein Künstler. Das Problem ist nur, wie man ein Künstler bleibt, wenn man größer wird.«

In der Kita erleben wir diese schöpferische Kraft täglich neu. Während die jüngeren Kinder erste Materialerfahrungen sammeln, geht es den Älteren darum, mit ihren Bildern etwas zu erzählen: »Schau!« ...Mit diesem Aufruf werden wir zum Betrachten und zum Gespräch über ein Kunstwerk eingeladen.

Kunstwerke von Kindern der Kitas Lindenhof und Petrusheim der Evangelischen Kirchengemeinde Petrus-Giesensdorf werden ausgestellt ...



Wann? vom **2. März bis zum 15. April 2018**,
mittwochs und samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr
sowie vor und nach allen kulturellen
Veranstaltungen ...

Wo? in der **Petrus-Kirche**,
Oberhofer Platz, 12209 Berlin-Giesensdorf.

Die Kunstwerke stammen aus der offenen Atelierarbeit in der Kita Lindenhof und aus einer Kunstprojektwoche, die Ende Januar in der Kita Petrusheim stattfand. Themen waren unter anderem das Weltall, lustige Kühe und Lieblingsorte der Kinder in der Kita. Schau!en Sie doch einfach mal rein.



*Die Abbildungen sind Details
des Ausstellungsplakats.*

Jung und Alt ... Nachts im Wald



Foto: Nathan Dumlao/unsplash.com

Mit hereinbrechender Dunkelheit schärfen sich bei Mensch und Tier die Sinne. Lautlos sind nachtaktive Tiere wie Wildschwein, Waldkauz, Grille, Nachtigall, Fuchs, Dachs, Nachtfalter und andere in der Dunkelheit auf Pirsch und suchen Nahrung.

Bei Einbruch der Dunkelheit entführt das Team des Waldmuseums Grunewald Großeltern und ihre Enkel zu einer außergewöhnlichen Wanderung ...

Wann? am **Samstag, den 21. April 2018,**
von **20:00 Uhr bis 22:00 Uhr**
Wo? im **Waldmuseum Grunewald,**
Königsweg 4, 14193 Berlin

Pro Großeltern-Enkel-Paar sind 10 Euro Eintritt zu entrichten. Interessenten können sich für weitere Informationen an Sabine Plümer vom Kirchenkreis Steglitz, Bereich »Arbeit mit älteren Menschen«, wenden – telefonisch über die Rufnummer 83 90 92 29, per E-Mail an pluemer[at]kirchenkreis-steglitz.de.

Black and White goes Reggae

Eine Fortsetzung findet der großartige Workshop »Black and White« mit 130 Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Eddie Dejean, Danny Wazolua und Antje Ruhbaum mit einem Auftritt beim Kirchentag 2017 auf dem Gendarmenmarkt: In diesem Jahr entführt Vido Jelashe, studierter Jazzmusiker und Reggae-Spezialist aus Südafrika in die Welt des Reggae. Vido wird selbst Gitarre spielen und singen. Danny Wazolua, der Leiter des afrikanischen Chores Afro-Gospel Bona Deus aus Togo bringt dazu den Teilnehmenden die Musik seiner afrikanischen Heimat nahe. Mit dabei sind Mitglieder einer Gemeinde aus Ghana mit Pfarrer Emmanuel Okra.

Der **Workshop** findet statt an drei aufeinander folgenden Tagen im Wonnemonat:

Anzeige

HÄUSLICHE PFLEGE		qualifizierte Pflege seit 1983
Sozialstation Friedenau	Wohngemeinschaften	
• Ambulante Haus- u. Krankenpflege	85 40 31-13	
• Schwerpunkte:	• für Menschen mit Demenz	
Standort Cranachstraße	• für pflegebedürftige Menschen	
85 40 31-0 · Cranachstr. 7	Pflegeberatung/Kostenklärung	
• Pflege und Betreuung bei Demenz	85 40 31-21 · Cranachstr. 7	
Standort Bundesallee	85 40 19-49 · Bundesallee 50	
85 40 19-3 · Bundesallee 50		
im Werner-Bockelmann-Haus		
• ambulante Palliativpflege (u.a. SAPV)		
 NACHBARSCHAFTSHEIM SCHÖNEBERG www.nbhs.de Bildung · Kultur · Erziehung · Pflege · Selbsthilfe · Soziale Dienste		
kompetent · verlässlich · zugewandt		

Workshop ... Achtsamkeit mit Babys



Foto: Tim Bish/unsplash.com

Die Signale kleiner Babys erkennen und feinfühlig darauf reagieren – warum ist das so wichtig? In einem Mini-Workshop für (werdende) Eltern werden die Zusammenhänge der Eltern-Kind-Bindung und der kindlichen Entwicklung besprochen und erläutert, wie Achtsamkeit im Leben mit dem Baby hilfreich sein kann. Kleine Übungen begleiten durch die Stunde unter der Leitung von Katja Stricker, Hebamme und Lehrerin für Yoga und Achtsamkeit, ...

Wann? am **Montag, den 16. April 2018,**
von **13:15 Uhr bis 14:15 Uhr**
Wo? **Familienzentrum »Gemeinsam unterm Dach«,**
Dessauerstraße 14, 12249 Berlin

Die Veranstaltung kostet 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erbeten bis zum 10. April 2018 bei Katja Stricker – telefonisch über 030 70177638, per E-Mail an katja-stricker@web.de. Außerdem ist auf der Homepage des Kirchenkreises Steglitz – www.kirchenkreis-steglitz.de – ein Rückmeldeformular verfügbar: unter der Rubrik »Was wir tun« im Bereich »Für Familien«, dort beim Detailbeitrag zu der Veranstaltung »Achtsamkeit mit Babys«.

Wann? am **Donnerstag, den 3. Mai, von 18:00 bis 21:00 Uhr**
Wo? im Saal der Ev. Markus-Kirchengemeinde,
Albrechtstraße 81 A, 12167 Berlin sowie

Wann? am **Freitag, den 4. Mai, von 18:00 bis 21:00 Uhr,**
und
am **Samstag, den 5. Mai, von 10:00 bis 18:00 Uhr,**
jeweils ...

Wo? im Saal der Ev. Dorfkirchengemeinde Lankwitz,
Alt-Lankwitz 15, 12247 Berlin.

Vorgesehen sind zwei öffentliche **Aufführungen** ...

Wann? am **Sonntag, den 6. Mai 2018 um 17:30 Uhr**
Wo? in der Markus-Kirche, Karl-Stieler-Str. 8 A,
12167 Berlin, und

Wann? am **Samstag, den 19. Mai 2018 um 19:00 Uhr**
Wo? in der Heilig-Kreuz-Kirche, Zossener Str. 65,
10961 Berlin im Rahmen der Veranstaltung
»Karneval der Kulturen«.

Der Eintritt zum Konzert in der Markus-Kirche beträgt 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Der Eintritt zum Konzert in der Heilig-Kreuz-Kirche ist kostenfrei, eine Spende wird erbeten.

Die Anmeldung zum Workshop ist erbeten bis zum 15. April 2018 bei Antje Ruhbaum – Beauftragte des Kirchenkreises Steglitz für Populärmusik – telefonisch über 855 42 67, per E-Mail an pop[at]kirchenkreis-steglitz.de.

Die Kosten für den Workshop betragen 35 Euro, ermäßigt 30 Euro. Für die Verpflegung und gegebenenfalls für Geschirr und Besteck an den Workshoptagen Sorge bitte jede(r) Teilnehmende selbst.

Museen, Kirchen und Kunst ... **Architektur ist eine Welt-Anschauung**



Der Titelsatz von Le Corbusier trifft eindrücklich zu auf das neue Kunsthaus Dahlem, das ein altes ist: Das »Staatsatelier« des bevorzugten Bildhauers des nationalsozialistischen Deutschlands, Arno Breker, seit 1949 vom Berliner Bildhauer Bernhard Heiliger genutzt, ist seit 2015 wieder zugänglich und vermittelt in äußerer Gestalt einen erstaunlichen Eindruck der „NS-Staatskunst“, setzt sich aber in seinen Ausstellungen mit der Geschichte des Hauses auseinander – nun in direkter Nachbarschaft zum Brücke-Museum.

Das Menschenbild, »verkörpert« in Brekers Gestalten, und die Bildsprache seines Ateliers wirken noch heute in unserer Welt; werden sie sich in der Zukunft gegen das Werk der Käthe Kollwitz durchsetzen? Das Kunsthaus Dahlem sieht sich dieser Auseinandersetzung mit unserer Geschichte verpflichtet.

Im Rahmen der Reihe »Begegnungen in Berlin – Zeit für Museen, Kirchen und Kunst« laden Ingrid Schmidt und Helmut Ruppel ein ...

Wann? am **Samstag, den 12. Mai 2018**, von **11:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

Wo? im **Kunsthaus Dahlem**,
Käuzchensteig 8, 14195 Berlin

Zu entrichten ist der Eintrittspreis für das Kunsthaus. Die Führung ist kostenfrei. Weitere Informationen bei Sabine Plümer vom Kirchenkreis Steglitz, Bereich »Arbeit mit älteren Menschen« – telefonisch über die Berliner Rufnummer 83 90 92 29, per E-Mail an [pluemer\[at\]kirchenkreis-steglitz.de](mailto:pluemer[at]kirchenkreis-steglitz.de).



Foto: Jürgen Pleuser/Kunsthaus Dahlem

»Säule der Gefangenen« ... **Mit Erinnern Rechtsbewusstsein stärken**

Die »Säule der Gefangenen«, vielen von Spaziergängen entlang des Teltow-Kanals bekannt, erinnert an das Außenlager Lichterfelde, eines von gut einem Dutzend Außenlagern des KZ Sachsenhausen im Berliner Stadtgebiet.

Von 1942 bis 1945 waren hier Häftlinge des Oranienburger Konzentrationslagers untergebracht, die im Auftrag der SS Zwangsarbeit leisten mussten. Sie bauten Bunker, räumten nach Bombenangriffen auf und arbeiteten gelegentlich auch in einem der nahe gelegenen Betriebe, wie beispielsweise in der Zehlendorfer Spinnstofffabrik. Die Initiative KZ-Außenlager Lichterfelde e.V. erinnert an diese Ereignisse ...

Wann? am **Dienstag, den 8. Mai 2018** um **11:00 Uhr**

Wo? an der »Säule der Gefangenen«,
Wismarer Straße 26–36, 12207 Berlin, direkt am Teltowkanal gelegen.



Foto: Reiner Kolodziej

Als Redner werden Prof. Dr. Günter Morsch, Leiter der Gedenkstätte Sachsenhausen und Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, Dr. Ute Finckh-Krämer, bis Oktober 2017 Abgeordnete des Bundestags, sowie eine Schülerin der Louise-Schröder-Schule erwartet.

An der Gedenkfeier wirken außerdem Schülerinnen und Schüler der Beethoven- und der Fichtenberg-Oberschule mit. Voraussichtlich wird auch Herr Pilecki dabei sein: Sein Bruder war Häftling in Lichterfelde, und er selbst wurde ebenfalls als Zwangsarbeiter eingesetzt. Die Beteiligung von Zeitzeugen an derartigen Veranstaltungen wird naturgemäß immer schwieriger. Um so mehr freut sich die Initiative, dass Herr Pilecki und seine Frau ihre Teilnahme angekündigt haben.

Nach der Gedenkveranstaltung lädt die Initiative ein zu einem »Nachmittag der Begegnung« ab 13:00 Uhr in das Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Petrus-Giesensdorf, Ostpreußendamm 64, 12207 Berlin. Hier gibt es unter anderem Informationen über die Aktivitäten der Initiative KZ-Außenlager Lichterfelde, die seit 2001 an das Schicksal der Häftlinge und an die Geschichte des Lagers erinnert und damit das Bewusstsein für Demokratie, Menschenrechte und Zivilcourage stärken möchte.

*Annette Pohlke, stellvertretende Vorsitzende der Initiative
KZ-Außenlager Lichterfelde e.V.*

Endlich alt ... Jetzt mach ich was ich will!



Foto: Alex Harvey/unsplash.com

Welche Einschränkungen das Älterwerden mit sich bringt, ist den meisten von uns bewusst. Aber ... Welche Freiheiten bringt es mit sich, wenn man nicht mehr erwerbstätig sein muss oder auch sonst mehr Zeit-Räume hat? Welche Träume können (und wollen) noch gelebt werden?

Herzlich lädt der Evangelische Kirchenkreis Steglitz ein zu Filmvorführung und Gespräch für Menschen von 50 bis 100 ...

Wann? am **Mittwoch, den 11. April 2018**
von **18:00 bis 20:00 Uhr**
Wo? in das **Ev. Paulus-Zentrum Lichterfelde**,
Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin

Die Leitung liegt bei Sabine Plümer, zuständig für den Bereich »Arbeit mit älteren Menschen«, Pfrn. Gabriele Helmert und Petra Drachenberg, Familienbildung im Kirchenkreis. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erbeten bis zum 8. April 2018 – tel. über 83 90 92 29, per E-Mail an plumer[at]kirchenkreis-steglitz.de. Ein Rückmeldeformular ist über www.kirchenkreis-steglitz.de unter der Rubrik »Für Ältere« im Bereich »Was wir tun« beim Detailbeitrag zu der Veranstaltung »Endlich alt ...« verfügbar.

Country meets Schlager

Zu einem unterhaltsamen Programm unter dem Motto »Country meets Schlager« sowie anschließendem geselligen Beisammensein lädt die Gitarrengruppe, die nun schon seit vielen Jahren in der Lukas-Kirchengemeinde beheimatet ist, sehr herzlich ein ...



Wann? am **21. April 2018 um 18:00 Uhr** [Einlass: 17:30 Uhr]
Wo? im **Lukas-Gemeindehaus**,
Friedrichsruher Straße 1–2.

Mit diesem Vorspiel, das nicht nur zum Zuhören, sondern mit bekannten singbaren Liedern auch zu aktiver Teilnahme animiert, stellen sich die Aktiven alljährlich einer breiteren Öffentlichkeit vor. Aktuell musizieren sie regelmäßig montags ab 19:30 Uhr zu fünft, ein(e) jede(r) mit eigenen Fertigkeiten am Instrument und unterschiedlichem musikalischen Wissen.

Flexibel im Umgang mit ganz individuellen Voraussetzungen freuen sich die Lukas-GitarristInnen über neue MitstreiterInnen jeden Alters. Auch unbeleckte ReinschnuppererInnen ohne wesentliche Vorkenntnisse sind herzlich willkommen. Sie werden individuell gefördert und können relativ rasch in die Gruppe integriert werden.

Für die Gruppe (Text / Fotos): Monika Kolbinger, telefonisch erreichbar unter 7 911 852 oder 0152 27 182 698



Orgelkonzert am Samstag

■ **Samstag, 28. April 2018 • 20:00 Uhr**

STIMMEN DER NACHT

Orgelmusik vom Abend bis zum Morgen

- **Johann Sebastian Bach:** *Präludium & Fuge e-moll*
- **Gustav Merkel:** *»Abendruhe« op.50/2*
- **Engelbert Humperdinck:** *Engelsszene »Abends will ich schlafen gehn« aus der Märchenoper »Hänsel und Gretel«*
- **Joseph Bonnet:** *»Nocturne & Elfe«*
- **Sigfrid Karg-Elert:** *»Stimmen der Nacht« op.142*
- **Max Reger:** *Choralphantasie »Wie schön leucht' uns der Morgenstern« op.40/1*
- Johannes Geffert (Orgel)

■ **Samstag, 26. Mai 2018 • 18 Uhr**

ORGEL À DEUX Musik auf der Orgel für 20 Finger und 4 Füße

- **Gioachino Rossini:** *Ouverture zur Oper »Die diebische Elster«*
- **Wolfgang Amadeus Mozart:** *Sinfonie Nr. 35 D-Dur »Haffner-Sinfonie«*
- **Camille Saint-Saëns:** *Bacchanale aus der Oper »Samson und Dalila«*

■ Hyelin Hur & Markus Epp, Orgel

Der Eintritt zum »Orgelkonzert am Samstag« ist kostenfrei. Über eine Spende für die Kirchenmusik freuen wir uns.

Gottesdienste

So, 1. April 2018 • 11:00 Uhr • Ostersonntag
mit den Lukas-Bläsern

So, 22. April 2018 • 11:00 Uhr
mit der Lukas-Kantorei

So, 6. Mai 2018 • 11:00 Uhr
mit der Lukas-Kantorei

Ihr Terminplan ist eng?
Darauf sind wir vorbereitet:
Unsere Praxiszeiten richten wir gerne nach Ihren Bedürfnissen egal ob frühmorgens oder am Abend.

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 7.30 - 20.00 Uhr
Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Gut zu wissen – wir können Ihnen folgende Leistungen anbieten:

Physiotherapie
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik
KG-Gerät
KG Bobath-Therapie
Galileo Trainingstherapie
Med. Trainingstherapie
ambulante Rehabilitation
stand. Heilmittelkombination D1

Osteopathie
Craniosacrale Osteopathie
Kiefergelenkbehandlung
Medizinische Massagen
Naturmoor-Fangopackung
Nordic Walking
Sportphysiotherapie
KinesioTape
Pilates
Shiatsu

Fußreflexzonenmassage
Wirbelsäulentherapie nach Dorn
Marnitz-Therapie
Schlingentisch Therapie
Sling Trainingstherapie
Elektrotherapie
betriebliche Prävention
Mobile Massage
Hausbesuche
und Gut-Fühl-Gutscheine



Therapie • Training • Prävention

Zentrum für Physiotherapie
im Südwesten Berlins

med. Kurbad in Steglitz • Lepsiusstraße 60 12163 Berlin • Tel.: (030) 792 40 42 Fax: (030) 792 40 43 • info@kurbad-steglitz.de www.kurbad-steglitz.de

Ihr Elektrofachbetrieb in Steglitz



Firma Karl Unger

☎ 7 9569 81
☎ 7 95 35 99



Inh.: P. Purgal Kniephofstraße 36 * 12157 Berlin

» Elektroinstallationen
» Reparaturen

» Störungsdienst
» Verkauf

Adam Immobilien

Ihr Partner seit über 20 Jahren
für Häuser + Wohnungen
in Zehlendorf und Steglitz

Tel. 81 82 00 09
www.adam-immo.de



Seit über 50 Jahren schätzen unsere Kunden die individuelle und persönliche Beratung sowie das vernünftige Preis-Leistungsverhältnis

BESTATTUNGSHAUS FRIEDRICH

Kompetenz und Sensibilität im Trauerfall

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge-Versicherungen
Auf Wunsch Hausbesuch – auch am Wochenende

Bismarckstraße 63
12169 Berlin
Telefon 7 96 57 06

www.bestattungshaus-friedrich.de



Kaufe zu realen Preisen

Porzellan * Silber * Bestecke * Figuren * Nippes
Gläser * Bilder * Schmuck * Antiquitäten

Ankauf ganzer Nachlässe * Wohnungsaufösungen

Tel: 895 03 748 Mobil: 0177 35 69 132

Berlin-Schmargendorf – Davoser Str. 15

MALERMEISTER

Christian Riedlbauer

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Kostenlose Beratung und
Kostenvoranschläge
Seniorenservice und Kleinauftragsdienst

Bismarckstr. 47 B
12169 Berlin (Steglitz)

030 / 7 73 46 05

MONATSSPRUCH
APRIL 2018

Jesus Christus spricht: **Friede** sei mit euch!
Wie mich der **Vater** gesandt hat,
so sende ich euch.

Grafik: GEP

JOHANNES 20,21

MONATSSPRUCH
MAI 2018

Es ist aber der **Glaube** eine
feste Zuversicht, was man hofft,
und ein **Nichtzweifeln** an dem,
was man nicht sieht.

Grafik: GEP

HEBRAER 11,1

ERWACHSENE

NEUGIERIGENKREIS	Mi 4. Apr. 2018	20:00 Uhr	OFFENER NACHMITTAG	Di 19. Juni 2018	15:00–17:00 Uhr
	Mi 2. Mai 2018	20:00 Uhr	<i>Theater der Erfahrung</i>	Andrea Köppen	☎ 79 74 59 51
<i>April: Lasst euch überraschen!</i>				Anmeldung im Gemeindebüro	☎ 7 95 50 51
<i>Mai: Filmabend</i>					
Christiane Frisch		☎ 7 96 17 38			
BIBELGESPRÄCHSKREIS	Do 6. u. 19. Apr. 2018	sowie am	KIRCHENCAFÉ	Di 17. Apr. 2018	sowie
	3. u. 17. Mai 2018	18:30 Uhr	in der Vorkirche	Di 15. u. 29. Mai 2018	14:00–16:30 Uhr
Dietrich Scherwat		☎ 7 95 26 31	Anne Wolter-Potente		☎ 70 76 06 78
CHOR / KANTOREI	Di 19:30–21:45 Uhr	im Saal	SINGEKREIS	Mo 10:30–11:45 Uhr	
Markus Epp		☎ 7 95 50 51	Maria Steiner		☎ 6 01 47 51
BLÄSERKREIS	Mo 19:30 Uhr	in der Kirche	BIBELGESPRÄCH	Do 19. Apr. 2018	sowie am
Rainer Waldhauer		☎ 7 91 79 64	Do 3. u. 17. Mai 2018	15:30–16:30 Uhr	
DIE BÜHNENTALER	Mi 19:30 Uhr		DOMICIL Seniorenpflegeheim, Altmarktstr. 27, 12169 Berlin		
Thomas Ebert		☎ 0163 9 87 43 41	Andrea Köppen		☎ 79 74 59 51
		E-Mail: buehnentaler@web.de	MEDIEN- UND LITERATURKREIS	Di 11. u. 25. Apr. 2018	sowie am
ENGLISCH FÜR JUNGGEBLIEBENE	Gemeindehaus Schönhauser Str. 15		Di 8. u. 22. Mai 2018	16:00–18:00 Uhr	
Für Fortgeschrittene	Mo 10:30–11:30 Uhr		NN Info im Gemeindebüro		☎ 7 95 50 51
Für Anfänger	Mo 11:30–12:30 Uhr		BESUCHSDIENST	Mi 16. Mai 2018	16:00 Uhr
Dominique Bartelt		☎ 0175 8 18 00 29	in der Vorkirche		
EV. ARBEITNEHMERSCHAFT	Mo??, Apr. 2018	sowie	Anne Wolter-Potente		☎ 70 76 06 88
	Mo 7. Mai 2018	20:00 Uhr	TRAUERCAFÉ	jeden zweiten und vierten Freitag im Monat	
Werner Trautwein		☎ 7 92 22 58	Treffpunkt:	Kapelle der Markus-Kirche, Karl-Stieler-Straße 8a	
ALTERSGERECHTE GYMNASTIK	Mi 10:30–11:20 Uhr		Kristina Ebbing		☎ 84 45 21 09
Katharina Muncik		☎ 8 91 44 93			
FITNESSGYMNASTIK	Mo 18:15–19:15 Uhr				
Jasmin Weidemann		☎ 7 95 48 67			
GEMISCHTE GYMNASTIK-GRUPPE	Mo 17:00–18:00 Uhr				
Bettina Scherwat		☎ 7 95 26 31			
GYMNASTIK FÜR FRAUEN	Mi 16:30–17:30 Uhr				
Angelika Hesse		☎ 7 95 77 33			
GYMNASTIK FÜR FRAUEN	Do 8:30–9:30 Uhr				
Heidi Horn, Gruppe I		☎ 7 91 59 73			
	Do 10:00–11:00 Uhr				
Gerhild Gillert, Gruppe II		☎ 7 92 78 22			
	Do 11:00–12:00 Uhr				
Helma Hamisch, Gruppe III		☎ 6 02 44 19			

KINDER

KINDERTAGESSTÄTTE	täglich Mo bis Do 7:00–17:00 Uhr	
	Fr 7:00–16:00 Uhr	
Petra Hoena		☎ 7 91 11 48
ELTERN-KIND-GRUPPE	Do 16:00–17:30 Uhr	
<i>für Kinder ab ca. zwei Jahre</i>		
Verena Horn		☎ 0176 20 39 44 98
KINDERGOTTESDIENST	s. Seite 12	
Christiane Frisch		☎ 7 96 17 38
KINDERGRUPPEN	5–7jährige ¹	Di 15:00–16:30 Uhr
	8–10jährige ¹	Di 16:45–18:15 Uhr
Sabrina Köller, Barbara Böhm ¹		☎ 7 93 46 71
Ursula Kolbe-Jard ¹		☎ 7 93 46 71
Christine Ebert ²		☎ 7 96 02 57
TÖPFERGRUPPE	ab 6 Jahre	Do 16:00–17:30 Uhr
Gudrun Klatt		☎ 7 92 88 71
THEATERSPIELEN FÜR KINDER* UND JUGENDLICHE		
* ab 8 Jahre	Mi 17:30–19:00 Uhr	
Christine Ebert		☎ 7 96 02 57
SCHULARBEITSKREIS	Mo, Mi, Fr 13:30–16:30 Uhr	
Ort: Schönhauser Str. 15		
Team		☎ 79 74 59 51

JUGEND

GITARRENUNTERRICHT	Mo 19:30 Uhr
Monika Kolbinger	☎ 7 91 18 52
JUGENDKELLER	Di 18:00–22:00 Uhr
Angie Kaufmann	☎ 01520 1 376 666

WOHNUNGEN UND (WG-) ZIMMER GESUCHT ...

für geflüchtete Familien und Einzelpersonen, die in Steglitz heimisch werden wollen. Sie leben beengt in Unterkünften und haben in diesem Bezirk Schul- und Kita-Plätze, Ausbildung und erste Freunde gefunden.

Gesicherte Mietzahlung!

Die Koordinatorin für Flüchtlingsarbeit im Evangelischen Kirchenkreis Steglitz freut sich auf Ihre Hinweise, vermittelt geeignete Mieter und beantwortet Ihre Fragen:

Christiane Kehl • Johanna-Stegen-Str. 8 • 12167 Berlin
 Mobil 0157 80 899 699 • Mo, Di, Do 9:00 Uhr – 15:30 Uhr
 fluechtlingsarbeit@kirchenkreis-steglitz.de
 www.kirchenkreis-steglitz.de/fluechtlingsarbeit

GOTTESDIENSTE IN LUKAS

So	1. Apr. 11:00 Uhr	Ostersonntag mit Lukas-Bläsern	Pfrn. Kuhnert
Mo	2. Apr. 11:00 Uhr	Ostermontag <i>Gem. Gottesdienst für Lukas und Südende</i>	Pfrn. Kuhnert
So	8. Apr. 11:00 Uhr		Pfr.i.R. Scherwat
So	15. Apr. 11:00 Uhr		Pfr. Bürger
Sa	21. Apr. 18:00 Uhr	Taizé-Andacht	Pfr.i.R. Scherwat
So	22. Apr. 11:00 Uhr	mit Lukas-Kantorei	Pfr. Bürger
So	29. Apr. 11:00 Uhr		Pfr.i.R. Immel
So	6. Mai 11:00 Uhr	mit Abendmahl mit Lukas-Kantorei	Pfrn. Kuhnert
Sa	12. Mai 14:00 Uhr	Konfirmation	Pfrnn. Köppen u. Kuhnert
So	13. Mai 11:00 Uhr		Pfrn. Köppen
So	20. Mai 11:00 Uhr	Pfingstsonntag mit Abendmahl / mit Lukas-Bläsern	Pfrn. Kuhnert
So	27. Mai 11:00 Uhr		Dr. Homrichhausen
So	3. Juni 11:00 Uhr	Gottesdienst der Ev. Arbeitnehmerschaft (EAN) mit Abendmahl / mit Orchestermesse	Pfrn. Köppen

KINDERGOTTESDIENST ...

feiern wir in der Lukas-Kirche jeweils um 11:00 Uhr
am **15., 22.** und am **29. April 2018** sowie
am **6.** und am **27. Mai 2018.**

Christiane Frisch

TAIZÉ-ANDACHT ...

feiern wir jeweils um 18:00 Uhr in der Lukas-Vorkirche
am Samstag, den **21. April 2018**
mit Pfr.i.R. Dietrich Scherwat.

GOTTESDIENSTE DER KOREANISCHEN SOMANG GEMEINDE • LUKASKIRCHE

Jeden Sonntag in der Lukas-Kirche	15:00 Uhr
Junge Erwachsenengottesdienst	11:30 Uhr
Jugendgottesdienst	13:45 Uhr
Kindergottesdienst	14:45 Uhr

GOTTESDIENSTE IN MARKUS

So	1. Apr. 11:00 Uhr	Ostersonntag mit Taferinnerung	Pfr. Bürger
Mo	2. Apr. 11:00 Uhr	Ostermontag	Vik. Berchner
So	8. Apr. 11:00 Uhr	mit Abendmahl	Vik. Berchner
So	15. Apr. 11:00 Uhr		Vikn. Dr. Herfarth
So	22. Apr. 11:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen 2018	
			PfarrerInnen u. VikarInnen der Region
So	29. Apr. 11:00 Uhr	mit Kantorei	Pfr. Bürger
So	6. Mai 11:00 Uhr	Konfirmation	
			PfarrerInnen u. VikarInnen der Region
So	13. Mai 11:00 Uhr		Vikn. Dr. Herfarth
So	20. Mai 11:00 Uhr	Pfingstsonntag	Pfrn. Dr. Rudolph
So	27. Mai 11:00 Uhr	mit Kantorei	Vik. Berchner
So	3. Juni 11:00 Uhr		Pfrn. Dr. Rudolph

GOTTESDIENSTE IN SÜDENDE

So	1. Apr. 9:30 Uhr	Ostersonntag mit Abendmahl	Pfrn. Kuhnert
So	8. Apr. 18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pfrn. Kuhnert mit Team
So	15. Apr. 9:30 Uhr	mit Abendmahl	Pfr. Bürger
So	22. Apr. 9:30 Uhr		Pfr. Bürger
So	29. Apr. 9:30 Uhr	mit Abendmahl	Pfr.i.R. Immel
	11:00 Uhr	Kindersonntag	Pfrn. Kuhnert ???
			Silvia Schnoor und Almut Bußmann
So	6. Mai 9:30 Uhr	mit Abendmahl	Pfrn. Kuhnert
Mi	9. Mai 19:00 Uhr	Konfirmierten-Abendmahl	
			PfarrerInnen u. VikarInnen der Region
Sa	12. Mai 11:00 Uhr	Konfirmation	Pfrnn. Köppen u. Kuhnert
So	13. Mai 9:30 Uhr		Pfrn. Köppen
So	20. Mai 9:30 Uhr	Pfingstsonntag mit Abendmahl	Pfrn. Kuhnert
So	27. Mai 9:30 Uhr		Pfrn. Köppen
	11:00 Uhr	Kindersonntag	Pfrn. Kuhnert
			Silvia Schnoor und Almut Bußmann
So	3. Juni 9:30 Uhr	mit Abendmahl	Pfrn. Köppen

KINDERSONNTAG ...

feiern wir in der **Sünder Kirche** jeweils um **11:00 Uhr**
am **letzten Sonntag des Monats** mit
Pfrn. Sabine Kuhnert, Silvia Schnoor und Almut Bußmann.

GOTTESDIENSTE REGIONAL

Do	10. Mai 11:00 Uhr	Christi Himmelfahrt / Open Air-Gottesdienst vor der Martin-Luther-Kirche Hortensienstraße / Ecke Tulpenstraße Pfr. Jörg Zabka / NN
So	21. Mai 11:00 Uhr	Pfingstmontag / Open Air-Gottesdienst im Stadtpark Steglitz Pfr. Wolfram Bürger / Pfrn. Kuhnert
So	27. Mai 18:00 Uhr	Thomasmesse in der Matthäuskirche Pfrn. Dr. Rudolph, Diak. Reschke u. Team

DER HEILIGE GEIST ...

... transportiert etwas von Gott zum Menschen: Leidenschaft, Sehnsucht, spirituelle Energie, Glaubenskraft. Im Geist ist Gott unter den Menschen gegenwärtig. Im Geist erfindet Gott sich neu, macht Gott sich klein, um bei den Menschen sein zu können.

CHRISTIAN FELDMANN



Gottesdienst zur Taferinnerung ...

für die **Gemeinden Südende und Lukas** feiern wir



Wann? am **17. Juni 2018** um **11:00 Uhr**
Wo? in der **Sünder Kirche.**

gemeinsam mit unseren Pfarrerinnen Andrea Köppen und Sabine Kuhnert unter Beteiligung von Silvia Schnoor und laden sehr herzlich dazu ein.